

FGL Barbara Klein berichtet über das Anmeldeverfahren der Grundschulen für das Schuljahr 2018/19.

Grundsätzlich werden die für dieses Schuljahr prognostizierten Schülerzahlen leicht übertroffen.

Bei den Schuleinzugsbereichen Gaderoth und Grötzenberg besteht in diesem Jahrgang allerdings eine, ebenfalls prognostizierte, „demografische Delle“, d.h. im Gegensatz zu den vergangenen und den kommenden Jahren geben es hier im kommenden Schuljahr deutlich kleinere Jahrgangsstufen.

Abgeschwächt ist diese Delle auch am Standort Nümbrecht sichtbar.

Dies hat hier allerdings zur Folge, dass zum aktuellen Zeitpunkt nur eine knappe Dreizügigkeit abgebildet werden kann.

Daher war es in diesem Jahr nur bedingt möglich, Elternwünsche nach einem anderen Schulstandort zu berücksichtigen.

Weitere Abwanderungen aus dem Standort Nümbrecht hätten dort zur Bildung eines zweizügigen Jahrgangs mit großen Klassenverbänden geführt.

In Gaderoth wäre es ggf. zu einer ungünstigen Zusammensetzung der jahrgansübergreifenden Klassen gekommen.

In Abstimmung mit den Schulleitungen erfolgt die Aufnahme an einem anderen Schulstandort in diesem Jahr daher nur, wenn ein sog. wichtiger Grund für eine Ausnahmeregelung vorliegt.

Dazu gehört:

- 1) Der Besuch eines Kindergartens am Wunsch-Schulstandort vor Einführung der Schuleinzugsbereiche
- 2) Geschwisterkinder, die diese Schule bereits besuchen

Alle anderen Aufnahmewünsche in andere Schulstandorte mussten leider abgelehnt werden.

Am Schulstandort Marienberghausen entsteht zum kommenden Schuljahr ein, ebenfalls vorhergesagter, starker Jahrgang mit 27 Schülerinnen und Schülern.

Schülerzahlen Klasse 1 Schuljahr 2018/10 (Stand 29.11.2017)

GGs Nümbrecht	24
GGs Gaderoth	26
GGs Grötzenberg	20
GGs Marienberghausen	27